

Aus der Arbeit des Gemeinderats – Sitzung am 7. März 2022

Auf der Tagesordnung der Gemeinderatsitzung standen neben der Beratung über verschiedene Baugesuche die Vergabe der Beschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeugs vom Typ "GW-L1" sowie die Ersatzbeschaffung für die Sirenenanlagen in Heuchlingen und Holzleuten.

Eingangs der Sitzung ging Bürgermeister Lang auf die durch den **Krieg in der Ukraine** entstandene Flüchtlingswelle ein. Im letzten Gemeindeblatt wurde über Hilfsmöglichkeiten für die Geflüchteten informiert. Ebenso wird zur Aufnahme von einer noch unbekanntem Zahl von Flüchtlingen im Landkreis und den Gemeinden geeigneter Wohnraum gesucht. Wer hier Wohnraum kurz- und mittelfristig zur Verfügung stellen kann, darf sich gerne mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen.

Vergabe für die Beschaffung eines neuen „Gerätewagens Logistik 1“ beschlossen

Mit Beschluss des Gemeinderats im Dezember 2020 entschied sich das Gremium für die Anschaffung eines Gerätewagen-Logistik 1 (GW-L1) als Ersatz für das bisherige 32 Jahre alte Löschfahrzeug LF8 der Freiwilligen Feuerwehr Heuchlingen. Für das neue Allradfahrzeug mit einem zulässigen Gesamtgewicht bis 14 Tonnen wurden die möglichen Zuschussanträge gestellt und insgesamt 145.500 € bewilligt.

Die Vorgabe für die Bewilligung der Zuschüsse setzt eine europaweite Ausschreibung des Fahrzeugs zur Einholung von Angeboten voraus. Die Ausschreibung und die hierfür notwendigen Leistungsverzeichnisse wurden in enger Zusammenarbeit mit dem Fahrzeugausschuss der Feuerwehr sowie einem Fachberatungsbüro erstellt. Die Ausschreibung erfolgte in 4 getrennten Losen (Fahrgestell, Aufbau, Beladung und Rollcontainer).

Der Gemeinderat entschied sich für den jeweils wirtschaftlichsten Anbieter, wodurch sich eine Gesamtvergabesumme von 355.927,55 € ergibt. Bürgermeister und Gemeinderat betonten die Wichtigkeit von Investitionen in die Sicherheit der Einwohnerschaft. Mit dem jetzt beschafften Fahrzeug wird ein sehr leistungsfähiges, flexibel einsetzbares und ideal auf die örtlichen Voraussetzungen angepasstes Einsatzfahrzeug beschafft. Das Fahrzeug ist auch ein wichtiges Element der interkommunalen Zusammenarbeit und Aufgabenteilung der Feuerwehren in der Verwaltungsgemeinschaft Rosenstein. Die Lieferung des Fahrzeugs wird auf Herbst 2023 erwartet.

Ersatzbeschaffung der Sirenen in Heuchlingen und Holzleuten

Bereits in der Vergangenheit hat sich der Gemeinderat für die Erhaltung von Sirenenanlagen zur Warnung der Bevölkerung ausgesprochen. Die bestehenden Anlagen auf dem Rathausdach in Heuchlingen sowie auf dem Dach des ehemaligen Gasthauses Hirsch in Holzleuten sollen nun ersetzt werden. Erfreulicherweise wurde ein frühzeitig gestellter Zuschussantrag der Gemeinde für 2 neue Sirenen mit einer Förderung in Höhe von 21.700 € bewilligt.

Die Vergabe der Lieferung und Montage erfolgt an die Firma Fischer Energietechnik und Warnsysteme aus Freudenberg als günstigsten Anbieter mit einem Angebotspreis in Höhe von 29.043,28 €. Die Arbeiten sollen möglichst bis Herbst abgeschlossen sein.

Bausachen

Das gemeindliche Einvernehmen wurde für verschiedene Bauanträge erteilt (Neubau/Anbau zweier Wohneinheiten, Neubau Einfamilienwohnhaus, Neubau einer Doppelgarage mit Erweiterung des Wohnraums). Dem Anbau einer Terrassenüberdachung und Carport erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen, vorbehaltlich der zur Sitzung noch nicht vorliegenden Stellungnahmen der anzuhörenden Fachbehörden.

Sonstiges

Durch den Ausbruch des **Kriegs in der Ukraine** hat sich die innerhalb kürzester Zeit die Situation der Welt tiefgreifend verändert. Es ist nicht vorhersehbar, ob und wann sich die Lage entspannt und welche Auswirkungen die momentane Situation letztendlich mit sich bringt. Aktuell liegt die Hauptaufgabe der Landkreise und der Gemeinden darin, die erwarteten Kriegsflüchtlinge, deren Zahl nicht kalkulierbar ist, aufzunehmen und zu versorgen. Priorität hat dabei die Wohnraumsuche sowohl im kommunalen als auch im privaten Bereich. Zu bedenken ist aber auch, dass die hier ankommenden Menschen auch im Alltag begleitet und je nach persönlicher Situation entsprechende Betreuungsleistungen benötigen. Derzeit wird von **Sach- und Geldspenden** auf Kreisebene noch abgesehen, da eine zweckgerechte Verwendung im Moment noch nicht umsetzbar ist. Sollte jemand mit Sach- oder Geldspenden unterstützen wollen, kann dies über die Spendenaufrufe anerkannter Hilfsorganisationen geschehen.

Die Bauarbeiten für einen neuen **Reservetrinkwasserspeicher mit Druckerhöhungsanlage** haben begonnen. Geologisch bedingt wurden zusätzliche Hangsicherungsmaßnahmen erforderlich. Ebenfalls sind die **Erschließungsarbeiten** im neuen „Baugebiet Lindenbrunnen“ voll im Gange; die Fertigstellung kann voraussichtlich wie geplant bis Juli dieses Jahres erfolgen. Bürgermeister Lang informiert weiterhin über die umfangreichen Baumaßnahmen im Bereich **„Bergfeld“ und „Hartfeldstraße“**. In diesem Bereich verlegt die Firma Georg Eichele im Auftrag der Firmen EnBW ODR, Vodafone und der Deutschen Telekom neue Leitungen für Strom, Gas und Telekommunikation.

Der Gemeinderat wurde über die Messergebnisse der im vergangenen Jahr von der Polizei durchgeführten **Geschwindigkeitskontrollen** in der Brackwanger Straße, der Leinzeller Straße, Neue Mögglinger Straße, Hauptstraße und an der Kreisstraße 3239, Abzweigung Holzleuten, informiert.

Anschließend beriet der Gemeinderat nichtöffentlich weiter.